STIGA GARDEN

COMBI

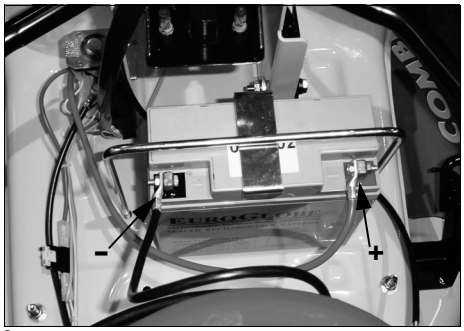
MULTICLIP

GEBRAUCHSANWEISUNG

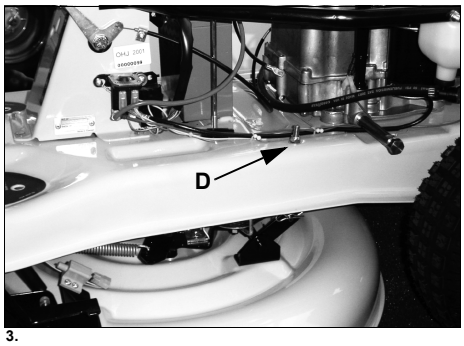
8211-0202-12

STIGA®
MOWING AHEAD

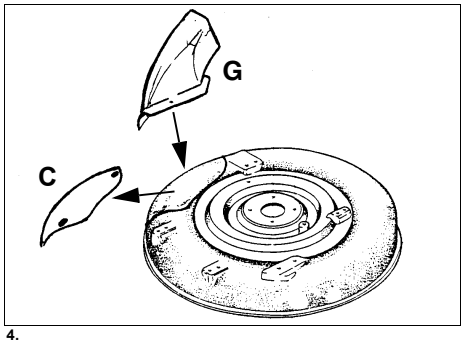
1.



2.

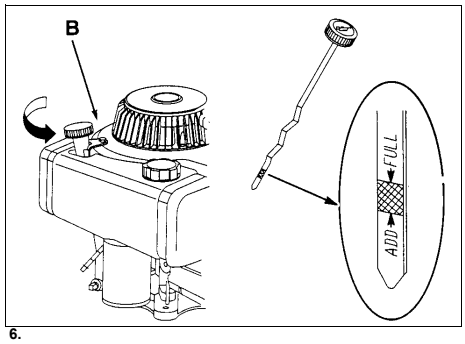


3.

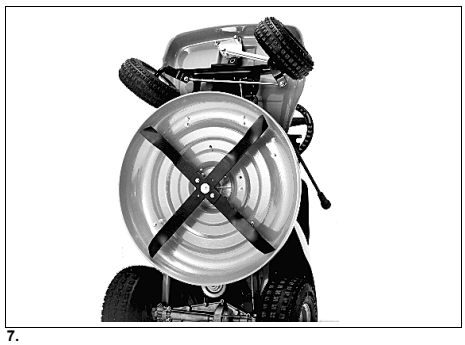


4.

5.

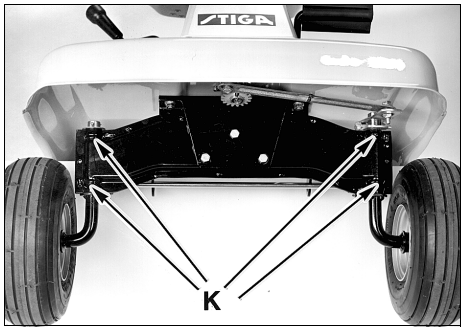


6.

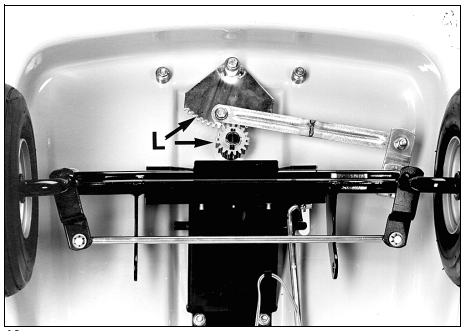


7.

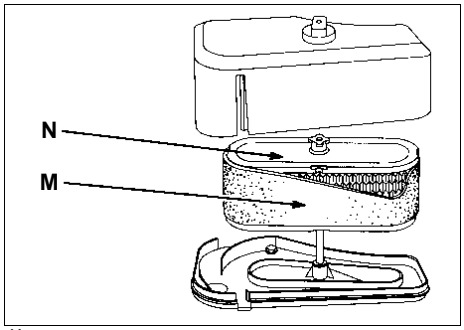
8.



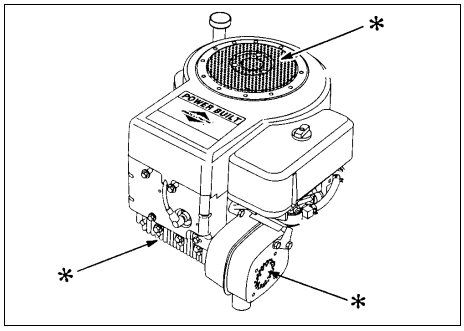
9.



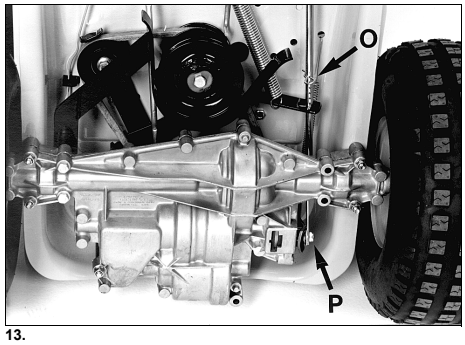
10.



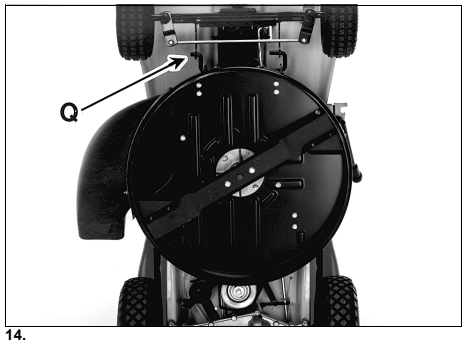
11.



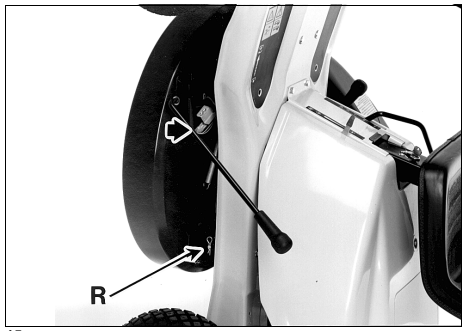
12.



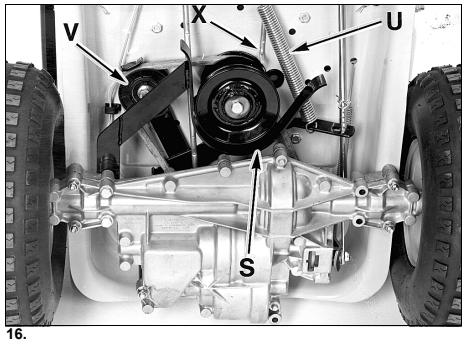
13.



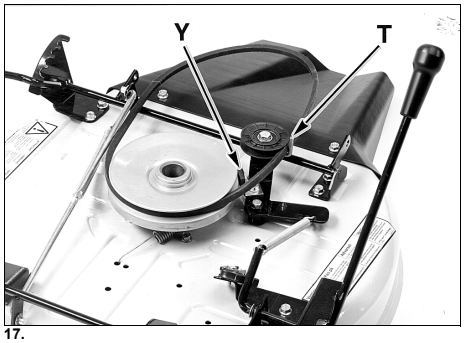
14.



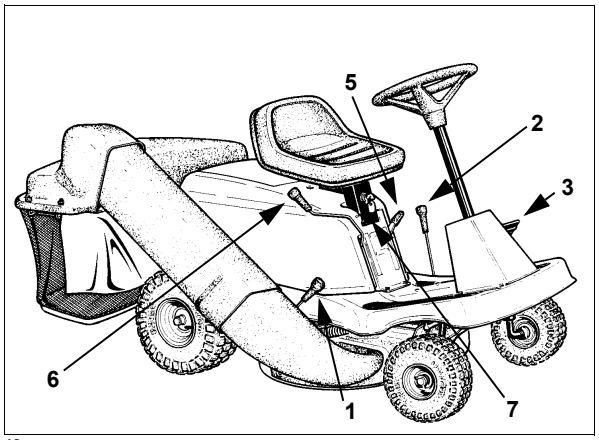
15.



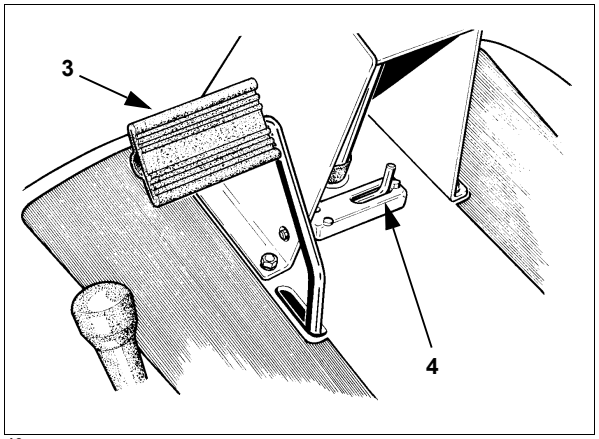
16.



17.



18.



19.

ALLGEMEINES

Dieses Symbol kennzeichnet eine WARNUNG. Ein Nichtbefolgen der Anweisungen kann Personen- und bzw. oder Sachschäden nach sich ziehen.

SYMBOLE

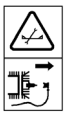
An der Maschine gibt es folgende Symbole, um den Bediener darauf hinzuweisen, dass bei der Benutzung der Maschine Vorsicht und Aufmerksamkeit geboten sind.

Bedeutung der Symbole:

Warnung!
Lesen Sie vor der Benutzung der Maschine die Bedienungsanleitung und Sicherheitsvorschriften.

Warnung!
Wenn die Maschine in Betrieb ist, dürfen weder Hände noch Füße unter die Haube gelangen.

Warnung!
Achten Sie auf herausgeschleuderte Gegenstände. Stellen Sie sicher, dass sich niemand im Gefahrenbereich des Mähers aufhält.



Warnung!
Vor dem Ausführen von Reparaturarbeiten ist das Zündkerzenkabel von der Zündkerze abzuziehen.

Warnung!
Beim Mähen einen Gehörschutz tragen.

Warnung!
Dieses Gerät ist nicht für das Befahren öffentlicher Straßen bestimmt.

MONTAGE

Um Maschinen- und Personenschäden auszuschließen, darf das Gerät erst nach Ausführen aller Anweisungen unter MONTAGE in Betrieb genommen werden.

ZUBEHÖRBEUTEL

Mit der Maschine wird ein Kunststoffbeutel mit folgendem Inhalt geliefert:

Anz.	Bezeichnung	Abmessungen
1	Zündkerze	
1	Drehschlüssel für dito	
1	Distanzscheibe	16 x 38 x 0,5
1	Distanzscheibe	16 x 38 x 1,0
2	Sicherungsmuttern	
2	Flügelmuttern	
2	Unterlegscheiben	8,4 x 24 x 2,0
1	Batteriehalterung	

LENKRAD

Das Lenkrad auf der Radstange mit dem mitgelieferten Splint montieren und die Hülse überschieben.

Die Distanzscheiben im Zubehörbeutel werden zwischen dem oberen und unteren Lenkradrohr montiert, um ein eventuelles Spiel zu kompensieren: 0, 1 oder 2 Scheiben können erforderlich sein (Abb. 1).

BATTERIE

Bei der Batterie handelt es sich um ein ventilgesteuertes Modell mit 12 V Nennspannung. Die Batterie ist wartungsfrei, es müssen keine Kontrollen des Elektrolytstands vorgenommen werden.

Bei Lieferung befindet sich die Batterie im Zubehörkarton.

Vor ihrer ersten Verwendung ist die Batterie vollständig aufzuladen. Sie ist darüber hinaus stets in voll geladenem Zustand zu lagern. Wenn die Batterie völlig entladen gelagert wird, kann sie bleibende Schäden davontragen.

Wenn das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird (mehr als 1 Monat), muss die Batterie geladen und anschließend in isoliertem Zustand an einem kühlen und sicheren Ort verwahrt werden. Laden Sie die Batterie vor einem erneuten Einsatz vollständig auf.

Die Batterie kann auf zwei Arten geladen werden:

1. Über eine Batterieladegerät (empfohlen). Es muss ein Ladegerät mit einer konstanten Spannung sein. Bei Verwendung eines Standardladegeräts (für Säurebatterien) kann die Batterie beschädigt werden.
   Stiga empfiehlt das Batterieladegerät mit der Artikelnummer 1136-0602-01, das bei einem autorisierten Fachhändler bestellt werden kann.
2. Man kann auch den Motor zum Aufladen der Batterie nutzen. Dabei ist es sehr wichtig, vor

allem beim ersten Start und wenn die Maschine längere Zeit nicht benutzt wurde, dass man den Motor mindestens 45 Minuten lang ununterbrochen laufen lässt.

Die Batteriepole dürfen nicht kurzgeschlossen werden. Dadurch kann es zu Funkenbildung und Bränden kommen. Tragen Sie keinen Metallschmuck, der mit den Batteriepolen in Kontakt kommen kann.

Bei Beschädigungen von Batteriegehäuse, Abdeckung, Polen oder Eingriffen in die Ventilabdeckleisten ist die Batterie zu wechseln.

Oxidierte Batteriepole müssen gereinigt werden. Dazu eine Stahlbürste verwenden und die Pole mit Fett einschmieren.

Die Batterie in das Batteriefach unter der Motorhaube stellen und die Batteriehalterung gemäß Abb. 2 montieren. Den Haltebügel in die entsprechenden Aussparungen drücken. Die Sicherungsmuttern in die Flügelmuttern stecken. Die Scheiben von unten über die Haltebügel schieben und mit den Flügelmuttern so fixieren, dass die Batterie fest sitzt. Die Batteriekabel anschließen. ACHTUNG! Zur Vermeidung von Motor- und Batterieschäden ist stets das Pluskabel (+) zuerst an die Batterie anzuschließen.

Starten Sie den Motor nur bei angeschlossener Batterie.

REIFENDRUCK

Prüfen Sie den Reifendruck. Korrekte Werte:
Vorn: 1,7 bar (24 psi).
Hinten: 0,6 bar (9 psi).

SCHNEIDAGGREGAT

Die parallele Ausrichtung des Schneidaggregats zum Boden wird mit den Muttern D an den hinteren Aufhängungen justiert (Abb. 3).

Multiclip (Garden Multiclip - Garden Combi):
Das Aggregat ist bei der Lieferung der Maschine bereits montiert.

Mit Grasfangkorb (Garden Combi):
Das Aggregat ist bei der Lieferung der Maschine bereits montiert, das Auswurfrohr muss jedoch noch befestigt werden.

1. Nehmen Sie die Batteriekabel ab.

2. Demontieren Sie die Abdeckung C (Abb. 4).

3. Montieren Sie das Auswurfrohr G (Abb. 4). Verwenden Sie hierzu die gleichen Schrauben, die für die Abdeckung benutzt wurden.

Der Rasenmäher darf erst dann gestartet werden, wenn die Abdeckung durch das Auswurfrohr ersetzt wurde.

4. Die Batteriekabel anschließen.

GRASFANGKORB (Zubehör)

Den Grasfangkorb gemäß der separaten Montageanweisung montieren.

Das Auswurfrohr G darf nur zusammen mit einem kompletten Grasfangkorb verwendet werden.

Bei der Verwendung des Grasfangkorbs müssen sämtliche Teile des Fangkorb an der Maschine montiert sein (Abb. 5).

Die Maschine darf nur benutzt werden, wenn der Auffangsack H und das Auswurfrohr I montiert sind. Anderenfalls besteht die Gefahr, dass Steine und andere Gegenstände herausgeschleudert werden und Menschen, Tiere oder Sachen beschädigen können.

Warnung vor rotierenden Messern. Niemals Hände oder Füße in die Auswurföffnung stecken.

BEDIENELEMENTE

Punkte 1 -7, siehe Abbildungen 18 -19.

1. HEBEL ZUR HÖHENEINSTELLUNG

Hebel für die Einstellung der Höhe des Schneidaggregats über dem Boden.

Lösen Sie den Hebel durch Eindrücken. Danach den Hebel in die gewünschte Position stellen.

Es gibt fünf Positionen für Schnitthöhen von 35 bis 75 mm.

2. HEBEL ZUM EINSCHALTEN DES MESSERS

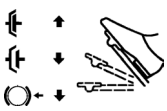
Hebel zum Einkuppeln des Messerantriebs. Zwei Stellungen:

1. Hebel in der vorderen Position – Messer rotiert.

2. Hebel in der hinteren Position – Messer rotiert nicht. Messerbremse ist aktiviert.

3. BREMSE/KUPPLUNG

Kombipedal für Bremse und Kupplung. Drei Positionen:



1. Pedal in Ausgangsposition – Antrieb ist eingekuppelt. Wenn ein Gang eingelegt ist, fährt die Maschine. Die Bremse ist nicht aktiviert.

2. Pedal zur Hälfte niedergetreten – der Antrieb ist ausgekuppelt, ein Gang kann eingelegt werden. Die Bremse ist nicht aktiviert.

3. Pedal vollkommen niedergetreten – der Antrieb ist ausgekuppelt. Die Bremse ist vollständig aktiviert.

4. FESTSTELLBREMSE

Sperre, die das Bremspedal in niedergetretener Stellung blockiert.

Das Bremspedal ganz niedertreten. Die Bremssperre zur Seite führen und danach das Bremspedal freigeben.

Die Feststellbremse wird durch einen Druck auf das Bremspedal gelöst. Die federbelastete Sperre gleitet dabei zur Seite.

Darauf achten, dass die Feststellbremse beim Fahren nicht aktiviert ist.

5. GASHEBEL/CHOKE

Hebel zur Regulierung der Motordrehzahl sowie als Choke beim Kaltstart des Motors.

Leerlauf.

Vollgas – die Maschine sollte stets mit Vollgas betrieben werden. Die Vollgasposition befindet sich 1 – 1,5 cm von der Unterkante der Führung.

Choke – Starthilfe bei Kaltstarts. Die Chokeposition befindet sich ganz unten in der Führung.

6. SCHALTHEBEL

Mit diesem Hebel wird einer der fünf Vorwärtsgänge (1-2-3-4-5), die Neutralstellung (N) oder der Rückwärtsgang (R) gewählt.

Das Kupplungspedal (auf der linken Seite der Maschine) muss beim Schalten der Gänge getreten sein.

Bitte beachten! Dafür sorgen, dass die Maschine völlig still steht, wenn vom Rückwärtsgang in einen Vorwärtsgang oder umgekehrt gewechselt werden soll. Wenn sich ein Gang nicht sofort einlegen lässt, die Kupplung noch einmal freigeben, wieder treten und es noch mal versuchen. Den gewünschten Gang noch einmal einlegen. Niemals einen Gang mit Gewalt einlegen!

7. ZÜNDSCHLÜSSEL

Das Zündschloss dient zum Anlassen und Abstellen des Motors. Drei Positionen:

STOP 1. Stoppstellung – der Motor ist kurzgeschlossen. Der Schlüssel kann abgezogen werden.

2. Fahrposition (ohne Symbol).

START 3. Startstellung – wenn der Schlüssel in die federbelastete Startstellung gedreht wird, wird der elektrische Anlasser aktiviert. Wenn der Motor angesprungen ist, den Schlüssel in die Fahrstellung zurückgehen lassen.

GEBRAUCH DER MASCHINE

ANWENDUNGSBEREICHE

Die Maschine darf nur für folgende Arbeiten und mit dem angegebenen STIGA Originalzubehör eingesetzt werden:

1. Rasenmähen

Mit dem montierten Original-Schneidaggregat.

2. Aufnehmen von Gras und Laub

Mit anhängbarem Gras- und Laubsammler 13-1978 (30").

3. Transport von Gras und Laub

Mit Anhänger 13-1979 (Standard) oder dem Kombianhänger oder 13-1992 (Kunststoff).

Die Zugvorrichtung darf mit einer senkrechten Kraft von höchstens 100 N belastet werden.

Die Schubkraft von angehängtem Zubehör darf die Zugvorrichtung mit höchstens 500 N belasten.

Bitte beachten! Vor der Anwendung eines Transportanhängers mit der Versicherung sprechen.

Bitte beachten! Diese Maschine ist nicht zum Befahren öffentlicher Straßen bestimmt.

VOR DEM ANLASSEN

Vor dem Start sind diese Bedienungsanleitung sowie die beigefügte Broschüre "Sicherheitsvorschriften" aufmerksam durchzulesen.

SICHERHEITSSYSTEM

Diese Maschine ist mit einem Sicherheitssystem ausgestattet, das aus folgenden Teilen besteht:
- ein Schalter am Getriebe
- ein Schalter in der Sitzhalterung
- ein Schalter am Hebel zum Einkuppeln des Messers
- ein austauschbares elektronisches Sicherheitsmodul, das das System steuert.

Der Start der Maschine setzt folgendes voraus:
- Schalthebel in Neutralstellung
- Fahrer sitzt auf dem Sitz
- Hebel zum Einkuppeln des Messers in hinterer Position (= Messer ausgekuppelt)

Vor jedem Einsatz ist die Funktion des Sicherheitssystems unbedingt zu überprüfen!

Die Überprüfung ist folgendermaßen vorzunehmen:
- auf den Sitz setzen, Motor starten, einen Gang einlegen, vom Sitz aufstehen - der Motor muss stoppen.
- Wieder auf den Sitz setzen, Motor erneut starten, Messer einkuppeln, vom Sitz aufstehen - der Motor muss stoppen.

Wenn das Sicherheitssystem nicht einwandfrei funktioniert, darf die Maschine nicht benutzt werden! Maschine zur Kontrolle in eine autorisierte Stiga Servicewerkstatt bringen.

DEN BENZINTANK FÜLLEN

Immer reines bleifreies Benzin tanken. 2-Takt-Mischungen dürfen nicht verwendet werden.

Bitte beachten! Bleifreies Normalbenzin ist eine “Frischware", deshalb nicht mehr Benzin kaufen, als in 30 Tagen verbraucht wird.

Auch umweltfreundliches Benzin, sog. Alkylatbenzin, ist bestens geeignet. Diese Benzinsorte ist weniger umwelt- und gesundheitsschädlich als herkömmliches Benzin.

Benzin ist sehr feuergefährlich. Der Kraftstoff ist ausschließlich in speziell für diesen Zweck hergestellten Kanistern aufzubewahren.

Benzin darf nur im Freien aufgefüllt werden, Rauchen ist dabei zu unterlassen. Den Kraftstoff vor dem Anlassen des Motors einfüllen. Den Tankverschluss nicht abnehmen und kein Benzin einfüllen, wenn der Motor in Betrieb oder noch warm ist.

ÖLSTAND DES MOTORS KONTROLLIEREN

Bei Lieferung ist das Kurbelgehäuse mit Öl des Typs SAE 30 gefüllt.

Vor jedem Einsatz der Maschine den Ölstand kontrollieren. Dabei sollte die Maschine auf einer ebenen Unterlage stehen.

Den Ölmessstab B herausziehen und abwischen. Danach ganz einschieben und festschrauben.

Dann wieder losschrauben und herausziehen. Ölstand ablesen. Wenn er unter der Markierung “FULL" liegt, bis zu dieser Markierung Öl nachfüllen (Abb. 11 -12).

DEN MOTOR STARTEN

1. Den Benzinhahn öffnen.

2. Kontrollieren, ob das Zündkerzenkabel angeschlossen ist.

3. Das Schneidaggregat muss ausgekuppelt sein. Hebel in hinterer Position.

4. Schalthebel in Neutralstellung schieben.

5. Kaltstart – den Gashebel in Chokestellung vorschieben.
Warmstart – Gashebel auf Vollgas stellen (ca. -1,5 cm über der Chokestellung).

6. Bremspedal ganz niedertreten.

7. Zündschlüssel drehen und Motor anlassen.

8. Wenn der Motor läuft, den Gashebel nach und nach auf Vollgas schieben, falls vorher der Chokeregler betätigt worden ist.

9. Bei Kaltstarts die Maschine nicht unmittelbar nach dem Start belasten, sondern den Motor zuerst einige Minuten lang warmlaufen lassen. Das Öl muss erst warm werden.

STOPP

Hebel zum Einkuppeln des Schneidwerks nach hinten in ausgekuppelte Position schieben. Feststellbremse betätigen.

Den Motor 1 bis 2 Minuten im Leerlauf laufen lassen.

Motor durch Drehen des Zündschlüssels ausschalten. Auch den Zündschlüssel abziehen.

Den Benzinhahn schließen.

Wird der Rasenmäher ohne Aufsicht stehen gelassen, ist das Zündkerzenkabel von der Zündkerze abzuziehen.

Der Motor kann unmittelbar nach dem Ausschalten sehr heiß sein. Schalldämpfer, Zylinder oder Kühlrippen nicht berühren. Dies kann zu Verbrennungen führen.

HINWEISE ZUM MÄHEN

Vor dem Mähen Steine, Spielsachen und andere harte Gegenstände vom Rasen auflesen.

Wenn Sie eine unbekannte Rasenfläche mähen wollen, diese vorher auf Gegenstände überprüfen. Lose oder feste Gegenstände können das Schneidaggregat ernsthaft beschädigen.

Möglichst kein nasses Gras mähen (während oder unmittelbar nach einem Regenschauer).

Hände und Füße vom rotierenden Messer fernhalten. Während der Motor in Betrieb ist, darf niemals eine Hand oder ein Fuß unter das Messergehäuse oder in den Grasauswurf gesteckt werden.

Falls der Motor wegen zu dichtem Gras ausgeht, das Schneidaggregat auskuppeln, die Maschine auf eine bereits gemähte Fläche fahren und dort das Aggregat wieder einkuppeln.

Befolgen Sie diese Ratschläge, um einen optimalen “Multiclip-Effekt“ zu erzielen:
- Mähen Sie die Grasflächen regelmäßig.
- Betreiben Sie den Motor mit Vollgas.
- Halten Sie die Unterseite des Schneidaggregats sauber.
- Verwenden Sie stets scharfe Messer.
- Mähen Sie nie nasses Gras.
- Mähen Sie bei hohem Gras zweimal mit unterschiedlichen
  Schnitthöhen.

BETRIEB

Beim Fahren an Hängen sorgfältig darauf achten, dass sich im Motor genug Öl befindet (Ölstand “FULL").

Beim Fahren an Abhängen ist besondere Vorsicht geboten. Keine abrupten Starts oder Stopps beim Fahren an Abhängen. Niemals quer zum Abhang mähen. Von oben nach unten und von unten nach oben fahren.

Mit montiertem Originalzubehör darf die Maschine ungeachtet der Fahrrichtung im Verhältnis zum Abhang mit maximal 10° Neigung gefahren werden.

An Hängen und in scharfen Kurven die Geschwindigkeit herabsetzen, um zu verhindern, dass die Maschine umkippt oder außer Kontrolle gerät.

WARTUNG

Vor Wartungsarbeiten am Motor oder am Schneidaggregat muss sichergestellt sein, dass:
-der Motor ausgeschaltet ist.
-der Zündschlüssel abgezogen ist.
-das Zündkabel von der Zündkerze abgezogen ist.

- **die Feststellbremse angezogen ist.**
- **das Schneidaggregat ausgekuppelt ist.**

HINWEISE ZUR WARTUNG

Die Maschine ist so konstruiert, dass sie für Wartungsarbeiten hochkant gestellt werden

kann (Abb. 7).

Vor dem Hochkantstellen müssen Benzin und Motoröl abgelassen werden.

REINIGUNG

Die Unterseite des Schneidaggregats mit dem Gartenschlauch abspülen.

Bitte beachten! Den Wasserstrahl nicht direkt auf Getriebe oder Luftfilter richten.

WECHSEL DES MOTORÖLS

Das Öl zum ersten Mal nach 5 Betriebsstunden wechseln, danach alle 50 Betriebsstunden oder einmal pro Saison. Den Ölwechsel vornehmen, solange der Motor warm ist.

Nur Qualitätsöl verwenden (Serviceklasse SF, SG oder SH).

Das Motoröl kann sehr heiß sein, wenn es direkt nach der Benutzung der Maschine abgelassen wird. Daher den Motor vor dem Ablassen des Öls einige Minuten abkühlen lassen.

1. Die Maschine nach links ankippen (Maschine von hinten gesehen). Ölablassschraube J herausdrehen (Abb. 8). Öl in ein Gefäß fließen lassen. Vorsicht – kein Öl auf die Keilriemen verschütten. Ölablassschraube wieder eindrehen.

2. Den Ölmessstab herausnehmen und neues Öl einfüllen.

Ölmenge: 1,4 Liter

Öltyp im Sommer: SAE-30
(SAE 10W-30 kann auch verwendet werden. Bei dieser Sorte kann jedoch der Verbrauch etwas ansteigen. Deshalb ist bei Verwendung dieser Ölsorte der Ölstand etwas häufiger zu kontrollieren).

Öltyp im Winter: SAE 5W-30
(falls dieses Öl nicht erhältlich ist, SAE 10W-30 verwenden)

Dem Öl keine Zusätze beimischen.

Nicht zuviel Öl einfüllen. Dies könnte den Motor überhitzen.

Nach jedem Nachfüllen den Ölstand kontrollieren. Der Ölstand muss bis “FULL“ reichen.

SCHMIERUNG

Die Vorderachse hat vier Schmierstellen K (Abb. 9). Diese Stellen einmal pro Jahr mit einer Fettspritze abschmieren.

Die Lenkung L einige Male pro Saison mit Universalfett schmieren (Abb. 10).

Auch die anderen beweglichen Teile der Maschine einige Male pro Saison schmieren.

LUFTFILTER

WICHTIG Den Motor niemals ohne montierten Luftfilter betreiben.

Schaumgummifilter (Vorfilter): Den Vorfilter alle 3 Monate oder alle 25 Betriebsstunden reinigen, je nachdem, was zuerst eintrifft.

Papierfilter: Einmal pro Jahr oder nach 100 Betriebsstunden austauschen. Falls die Maschine in sehr staubiger Umgebung eingesetzt wird, entsprechend häufiger.

1. Schutzkappe des Luftfilters abnehmen und Schaumgummifilter entfernen (Abb. 11).

2. Den Vorfilter M mit flüssigem Spülmittel und Wasser auswaschen. Filter ausdrücken. Etwas Öl darauf gießen und in den Filter einmassieren.

3. Den Papierfilter N herausnehmen und das Filtergehäuse sorgfältig reinigen, um zu verhindern, dass Schmutz in den Vergaser fällt.

4. Papierfilter folgendermaßen reinigen: Filter leicht gegen eine ebene Fläche klopfen. Wenn der Papierfilter sehr schmutzig ist, sollte er ausgewechselt werden.

5. Den Luftfilter in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammensetzen.

Zur Reinigung des Papierfilters dürfen keine Lösungsmittel wie z. B. Petroleum verwendet werden, da sie den Filter zerstören würden.

Zur Reinigung des Papierfilters keine Druckluft benutzen. Der Papierfilter darf nicht eingeölt werden.

MOTOR SAUBER HALTEN

Der Motor ist luftgekühlt. Verstopfungen im Kühlsystem schaden dem Motor.

Jede 5. Betriebsstunde bzw. einmal pro Tag

müssen die Kühlrippen des Motors und der Lufteinlass von Gras und Schmutz gereinigt werden (Abb. 12). Die ist besonders wichtig beim Mähen von trockenem Gras.

Auch um den Schalldämpfer herum reinigen, um einen Brand zu verhindern.

Zur Reinigung Druckluft oder eine Bürste verwenden. Den Motor nicht mit Wasser abspülen.

Bei lang andauerndem Mähen von trockenem Gras kann es erforderlich sein, die inneren Kühlrippen des Motors zu reinigen. Nehmen Sie Kontakt zu einer autorisierten Werkstatt auf.

ZÜNDKERZE

Die Zündkerze nach jeweils 100 Betriebsstunden überprüfen und reinigen.

Die Zündkerze mit einer Metallbürste reinigen (nicht Sandstrahlen) und den Elektrodenabstand auf 0,75 mm einstellen.

Wenn die Elektroden verbrannt sind, muss die Zündkerze ausgewechselt werden. Hierzu befinden sich im Zubehörbeutel eine Zündkerzenhülse und ein Drehstift.

Der Motorhersteller empfiehlt:
Champion J19LM oder gleichwertige.

VERGASER

Der Vergaser ist werkseitig eingestellt, eine Justierung ist normalerweise nicht erforderlich.

Wenn der Vergaser trotzdem eingestellt werden muss, nehmen Sie bitte Kontakt mit einer Servicewerkstatt auf.

EINSTELLUNG DER KUPPLUNG/ BREMSE

Wenn der Keilriemen rutscht (er kann sich durch den Betrieb etwas ausdehnen), kann er an der Kupplungs-/Bremsstange nachgestellt werden.

Einstellung: Die Arretiernadel O in die hintere Bohrung umstecken (Abb. 13).

Die Bremse wird mit der Mutter P am Bremsarm eingestellt (Abb. 13).

Nach der Einstellung kontrollieren, dass die Kupplung immer vor der Bremse aktiviert wird.

DEMONTAGE DES SCHNEIDAGGREGATS

1. Feststellbremse betätigen.

2. Die Maschine hochkant stellen.

Vor dem Hochkantstellen der Maschine müssen Benzin und Motoröl abgelassen werden.

3. Die niedrigste Schnitthöhe einstellen und den Sicherungssplint Q demontieren (Abb. 14).

4. Die beiden hinteren Sicherungssplinte R und die Kabel zum Unterbrecherschalter am Schneidaggregat demontieren (Abb. 15).

5. Den Keilriemen von der Riemenscheibe abnehmen (die Riemenführung S nach oben biegen) (Abb. 16).

6. Das Aggregat abnehmen.

AUSTAUSCH DES KEILRIEMENS MOTOR - SCHNEIDAGGREGAT

1. Schneidaggregat demontieren (siehe oben).

2. Riemenbügel T demontieren. Den alten Keilriemen abnehmen (Abb. 17).

3. Den neuen Keilriemen in umgekehrter Reihenfolge montieren.

AUSTAUSCH DES KEILRIEMENS MOTOR - ANTRIEBSACHSE

1. Feststellbremse betätigen.

2. Die Maschine hochkant stellen.

Vor dem Hochkantstellen der Maschine müssen Benzin und Motoröl abgelassen werden.

3. Schneidaggregat demontieren (siehe oben).

4. Die Feder U lösen und die Spannrolle V demontieren (Abb. 16).

5. Die Riemenführung X lösen und zur Seite drehen.

6. Den defekten Riemen über die Riemenscheibe der Antriebsachse abziehen. Von der Oberseite der Maschine aus arbeiten. Die Aussparung in der Bodenplatte nutzen.

7. Den Riemen über die Motorriemenscheibe legen. Die Riemenführung S herunterbiegen und den Riemen in die untere Führung legen. Die Rie-

EG-försäkran om överensstämmelse
EY-vaatimustenmukaisuusvakuutus
EU-overensstemmelseserklæring
EU-forsikring om overensstemmelse
EG-Konformitätsbescheinigung

EC conformity declaration
Déclaration de conformité CE
EU-gelijkvormigheidsverklaring
Dichiarazione di conformità CE
Declaración de conformidad CE

Declaração de conformidade da CE
Deklaracja zgodności EC
Декларация ЕС о соответствии
Deklarace shody s EU
EK megfelelőségi nyilatkozat

Izjava ES o skladnosti

1.Kategori Luokka Kategori Kategori Kategorie Category Catégorie Categorie Categoria Categoría Categoria Kategoria Категория Kategorie Kategória Kategorija	Gräsklippare med bensinmotor Bensiinimoottorikäyttöinen ruohonleikkuri Plæneklipper med benzinmotor Gressklipper med bensinmotor Rasenmäher mit Benzinmotor Lawnmowers with petrol engines Tondeuses à moteur à explosion Grasmaaiers met benzinemotor Tosaerba con motori a benzina Cortacéspedes con motor de gasolina Máquinas de cortar relva com motores a gasolina Kosiarki do trawy z silnikiem benzynowym Газонокосилки с бензиновым двигателем Sekačky trávy s benzinovým motorem Benzinmotoros fűnyíró Kosilnice z bencinskimi motorji	8.Fabrikat Valmiste Fabrikat Fabrikat Fabrikat Make	Marque Fabricage Marca Marca Marca Marka	Торговая марка Značka Gyártmány Znamka	**STIGA**
		9.Klippbredd Leikkuuleveys Klippebredde Klippebredde Schnittbreite Cutting width Largeur de coupe Snijwijdte Larghezza di taglio	Ancho de corte Largura de corte Szerokość koszenia Рабочий захват Šířka sekání Vágási szélesség Širina košnje		**72 cm**
2.Typ Tyyppi Type Type Typ Type	Type Type Tipo Tipo Tipo Typ	Тип Typ Típus Tip	**G301**	10.Serienr Valmistenumero Serienr. Serienr. Seriennummer Serial number Numéro de série Serienummer Numero di serie Número de serie Número de série Numer seryjny Заводской номер Číslo série Sorozatszám Serijska številka	**Se dekal på chassit** **Katso tarra rungossa** **Se mærkat på chassis** **Se etikett på chassiset** **Siehe Schild am Chassis** **See label on chassis** **Voir la plaque sur le châssis** **Zie label op chassis** **Vedi etichetta sul telaio** **Véase la etiqueta en el chasis** **Ver etiqueta no chassis** **Patrz etykieta na podwoziu** **См. табличку на шасси** **Viz štítek na podvozku** **Lásd az alvázon lévő adattáblát**! **Glej nalepko na šasiji**
3.Art.nr. Tuotenumero Art.nr. Art.nr. Art.-Nr. Item no N° d'article Itemnr.	Articolo n. Nº de referencia Item nº Pozycja nr Поз. Číslo položky	Tételszám Izdelek, št.	**1. 13-2312** **2. 13-2333**		
4.Tillverkare Valmistaja Producent Produsent Hersteller Manufacturer	Fabricant Fabrikant Produttore Fabricante Fabricante Producent	Изготовитель Výrobce Gyártó Proizvajalec	**GGP Sweden AB** **P.O. Box 1006** **SE-573 28 Tranås** **Sweden**	11.**Motor / Moottori / Motor / Motor / Motor / Engine / Moteur / Motor / Motore / Motor / Motor / Silnik / Двигатель / Motor / Motor / Motor**	
				Fabrikat Valmiste Fabrikat Fabrikat Fabrikat Make	Marque Fabricage Marca Marca Marca Marka	Марка Značka Gyártmány Znamka	**Briggs & Stratton**
5.Vibration Tärinä Vibration Vibrasjon Vibration Vibration Vibration Vibratie Vibrazioni Vibración (ISO 5349)	Vibração Wibracje Вибрация Vibrace Vibráció Tresljaji	 	**< 0.5 m/s²** **1. 3.0 m/s²** **2. 4.0 m/s²**	Modell Malli Model Modell Modell Model	Modèle Model Modello Modelo Modelo Model	Модель Model Modell Model	**1. 196707** **2. 286707**
6A.Garanterad ljudeffektnivå Taattu äänitehotaso Garanteret lydeffektniveau Garantert lydeffektnivå Garantierter Geräuschpegel Guaranteed sound power level Niveau de puissance acoustique garanti Gegarandeerd geluidsniveau Livello di potenza sonora garantito Nivel de potencia de sonido garantizado Nível de ruído garantido Nieprzekraczalny poziom hałasu Гарантированный предельный уровень шума Zaručená úroveň hluku Garantált hangteljesítményszint Zajamčena raven zvočne jakosti (LWA)			**100 dB(A)**	12.Rotationshastighet Pyörimisnopeus Rotationshastighed Rotasjonshastighet Umdrehungsgeschwindigkeit Rotation speed Vitesse de rotation Rotatiesnelheid Velocità di rotazione Régimen Velocidade de rotação Prędkość obrotów Частота вращения Rychlost otáčení Rotációs sebesség Hitrost vrtenja		**1. 3100 rpm** **2. 2800 rpm**
6B.Uppmätt ljudeffektnivå Mitattu äänitehotaso Målt lydeffektniveau Målt lydeffektnivå Gemessener geräuschpegel Measured sound power level Niveau de puissance acoustique mesuré Gemeten geluidsniveau Livello di potenza sonora misurato Nivel de potencia de sonido medido Nível de potência sonora medido Nieprzekraczalny poziom hałasu Измеренный уровень шума Naměřená úroveň hluku Mért hangteljesítményszint Izmerjena raven zvočne jakosti			**99 dB(A)**	7.Anmält organ Ilmoitettu laitos Bemyndiget organ Underrettet organ Anmeldeorganisation Notified body Organisme notifié Keuringsinstantie Organismo notificato Organismo notificado Organismo notificado Urząd zatwierdzający Уполномоченная организация Oprávnený orgán Az értesítés címzettje Obveščeni organ	ITS Testing & Certification Ltd Notified Body representative 0359

EG-försäkran om överensstämmelse
EY-vaatimustenmukaisuusvakuutus
EU-overensstemmelseserklæring
EU-forsikring om overensstemmelse
EG-Konformitätsbescheinigung

EC conformity declaration
Déclaration de conformité CE
EU-gelijkvormigheidsverklaring
Dichiarazione di conformità
Declaración de conformidad CE

Declaração de conformidade da CE
Deklaracja zgodności EC
Декларация ЕС о соответствии
Deklarace shody s EU
EK megfelelőségi nyilatkozat

Izjava ES o skladnosti

Denna produkt är i överensstämmelse med
- direktiv 89/336/EEG om elektromagnetisk kompatibilitet
- maskindirektiv 98/37/EEG med särskilda hänvisningar till direktivets bilaga 1 om väsentliga hälso- och säkerhetskrav i samband med tillverkning
- ljuddirektiv 2000/14/EG

Tämä tuote täyttää seuraavien direktiivien vaatimukset
- sähkömagneettista yhteensopivuutta koskeva direktiivi 89/336/ETY
- konedirektiivi 98/37/ETY viitaten erityisesti direktiivin liitteeseen 1, joka käsittelee olennaisia terveys- ja turvallisuusvaatimuksia valmistuksen yhteydessä
- meludirektiivi 2000/14/EG

Dette produkt er i overensstemmelse med
- direktiv 89/336/EØF om elektromagnetisk kompatibilitet
- direktiv 98/37/EØF om indbyrdes tilnærmelse af medlemsstaternes lovgivning om maskiner med særlig henvisning til direktivets bilag 1 om væsentlige sikkerheds- og sundhedskrav i forbindelse med konstruktion og fremstilling
- direktiv 2000/14/EF om støjemission

Dette produktet er i overensstemmelse med
- direktiv 89/336/EØF om elektromagnetisk kompatibilitet
- maskindirektiv 98/37/EØF med særskilte henvisninger til direktivets bilag 1 om vesentlige helse- og sikkerhetskrav i forbindelse med produksjon
- lyddirektiv 2000/14/EF

Dieses Produkt ist in Übereinstimmung mit
- Direktive 89/336/EEG zur elektromagnetischen Kompatibilität
- Maschinendirektive 98/37/EEG mit besonderem Hinweis auf Anlage 1 der Direktive über wichtige Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen im Zusammenhang mit der Herstellung
- Schallschutzdirektive 2000/14/EG

This product conforms to
- Electromagnetic Compatibility Directive 89/336/EEC
- Machinery Directive 98/37/EEC with special reference to appendix 1 of the directive regarding essential health and safety requirements in conjunction with manufacturing
- Noise Emission Directive 2000/14/EC

Ce produit est conforme à
- La Directive compatibilité électromagnétique 89/336/EEC
- La Directive machines 98/37/EEC, avec une référence particulière à l'annexe 1 de la directive concernant les exigences essentielles en matière de santé et de sécurité dans le cadre de la fabrication
- La Directive émissions de bruit 2000/14/EC

Dit product voldoet aan
- Richtlijn voor elektromagnetische compatibiliteit 89/336/EEC
- Richtlijn voor machines 98/37/EEC met speciale verwijzing naar aanhangsel 1van de richtlijn voor essentiële gezondheids-en veiligheidsvereisten i.v.m. fabricage
- Richtlijn voor geluidsproductie 2000/14/EC

Questo prodotto è conforme alla
- Direttiva sulla compatibilità elettromagnetica 89/336/EEC
- Direttiva Macchine 98/37/EEC con particolare riferimento all'appendice 1 della direttiva riguardante i requisiti essenziali in materia di salute e sicurezza relativi alla fabbricazione
- Direttiva sulle emissioni sonore 2000/14/EC

Este producto respeta las siguientes normas:
- Directiva 89/336/CEE sobre compatibilidad electromagnética
- Directiva 98/37/CEE sobre máquinas, especialmente su anexo 1 sobre los requisitos esenciales de seguridad y de salud relativos a la fabricación de las máquinas
- Directiva 2000/14/CE relativa a las emisiones sonoras

Este produto está em conformidade com
- Directiva sobre Compatibilidade Electromagnética 89/336/CEE
- Directiva relativa às Máquinas 98/37/CEE com referência especial ao apêndice 1 da directiva referente aos requisitos essenciais de saúde e segurança em conjunto com os de fabrico.
- Directiva sobre Emissão de Ruído 2000/14/CE

Ten produkt odpowiada następującym normom:
- Kompatybilność elektromagnetyczna - dyrektywa 89/336/EEC
- Maszyny - dyrektywa 98/37/EEC, a szczególnie dodatkiem 1 dyrektywy, dotyczącym podstawowych wymogów w zakresie zdrowia i bezpieczeństwa w związku z produkcją.
- Emisja hałasu - dyrektywa 2000/14/EC

Частота вращения
-Данное изделие соответствует
-Директиве 89/336/EEC о электромагнитной совместимости
-Директиве 98/37/EEC о механическом оборудовании и Приложению 1 к нему, устанавливающему основные требования к охране здоровья и технике безопасности на производстве
- Директиве 2000/14/EC об уровнях шума

Tento výrobek vyhovuje
- Smernici o elektromagnetické kompatibilite 89/336/EEC
- Smernici o strojních zarízeních 98/37/EEC se speciálním odkazem na prílohu 1 uvedené smernice týkající se duležitých požadavku na ochranu zdraví a bezpecnost v souvislosti s výrobou
- Smernici o emisích hluku 2000/14/EC

Ez a termék megfelel
- az elektromágneses kompatibilitásról szóló 89/336/EGK irányelvnek,
- a gépekről szóló 98/37/EGK irányelvnek, különös tekintettel az irányelvnek a gyártással összefüggő, az alapvető egészségi és biztonsági követelményekre vonatkozó 1. függelékére, és
- a zajkibocsátásról szóló 2000/14/EK irányelvnek.

Ta izdelek je v skladu z
- Direktivo 89/336/EGS o elektromagnetni zdru_ljivosti
- Direktivo 98/37/EGS o strojih, s posebnim sklicevanjem na njen Dodatek 1 v zvezi z osnovnimi zdravstvenimi in varnostnimi zahtevami, skupaj s proizvodnjo
- Direktivo 2000/14/ES o emisijah hrupa

Mats Antonsson

Certifieringsansvarig
Sertifioinnista vastaava
Certificeringsansvarlig
Sertifiseringsansvarlig
Für die Zertifizierung verantwortlich
Certification Manager
Directeur de Certification
Certification Manager
Direttore Certificazione
Responsable de certificación

Director de Certificação
Kierownik ds. legalizacji
Начальник службы сертификации
Vedoucí pro certifikaci
a tanúsításért felelös
igazgató
Poslovodja za izdajo certifikatov

Utfärdat i Tranås
Annettu Tranåsissa
Udfærdiget i Tranås
Utstedt i Tranås
Ausgefertigt in Tranås, Schweden

Issued in Tranås
Fait à Tranås
Gepubliceerd in Tranås
Rilasciata a Tranås
Emitido en Tranås
Publicado em Tranås

Wydano w Tranås
Выдано в Tranås
Vydáno v Tranåsu
Kibocsátva Tranåsban
Izdano v Tranås

2002-09-02

CE

MOWING AHEAD

BOX 1006 · SE-573 28 TRANÅS

www.stiga.com